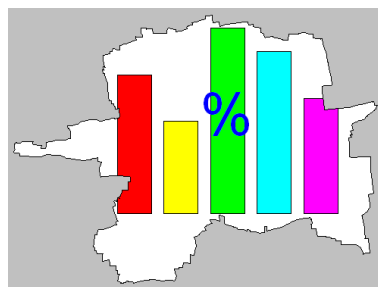
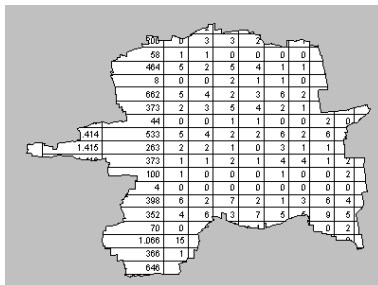
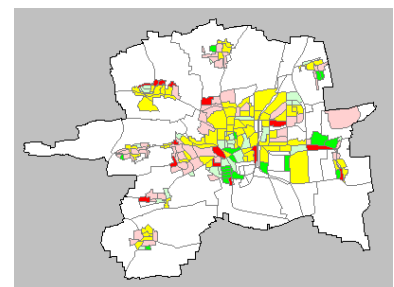




Einwohnerstatistik von Landau in der Pfalz



Stand: 30.06.2016



Herausgeber:

Stadtverwaltung Landau in der Pfalz
 Stadtbauamt, Abt. Vermessung und Geoinformation
 Königstraße 21, 76829 Landau
 eMail: franz-josef.rutz@landau.de
 Telefon: 06341 / 13 – 6202
 Internet: <http://geoportal.landau.de>

Inhalt:	Seite
1. Allgemeines	3
2. Auswertung nach Statistikbezirken	4
3. Auswertung nach Lebensalter	6
4. Auswertung nach Staatsangehörigkeit	7
5. Auswertung nach Familienstand	8
6. Auswertung nach Religionszugehörigkeit	9
7. Bevölkerungsentwicklung	9
8. Zusammenfassung	11

1. Allgemeines:

Seit vielen Jahren werden in der Abteilung Vermessung und Geoinformation des Stadtbauamtes Landau halbjährlich Einwohnerstatistiken erstellt. Deren Ergebnisse werden im Internet unter <http://geoportal.landau.de/portal/geodaten-landau/statistiken/intern.html> veröffentlicht.

Die der aktuellen Auswertung zu Grunde liegenden Daten wurden am 4. Juli 2016 dem Einwohnermeldesystem (MESO) mit Stand 30.06.2016 entnommen. Da es im Einwohnermeldewesen möglich ist, sich auch im Nachhinein (mit rückwirkendem Datum) umzumelden, kann es sein, dass ähnliche Auswertungen von anderen Stellen geringfügig andere Werte ergeben, sofern deren Grundlagedaten zu einem anderen Zeitpunkt abgefragt wurden.

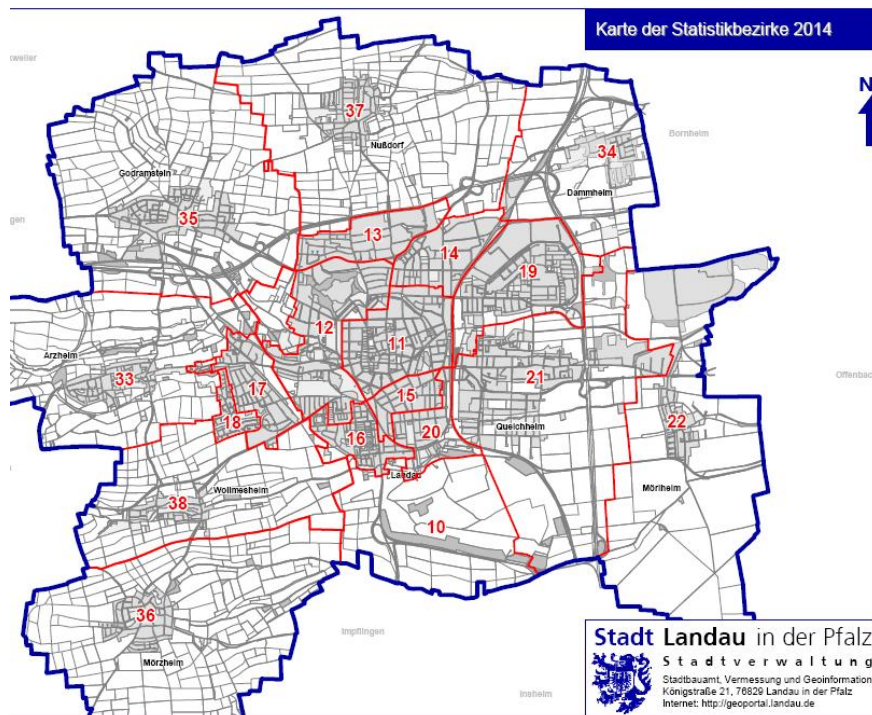
Immer wieder kommt es bei Lesern zu Irritationen bzgl. der Einwohnerzahlen, die von verschiedenen Stellen genannt werden. Die Stadt Landau bezieht sich in dieser Statistik auf die Einwohnermeldedaten und wertet hier die Einwohner in Haupt- und Nebenwohnungen aus. Das Statistische Landesamt Rheinland-Pfalz bezieht sich hingegen bei deren Veröffentlichungen i. d. R. auf die Daten der Volkszählung von 1987 oder auf die Daten des Zensus 2011 bzw. auf deren Fortschreibung und berücksichtigt nur Personen in Hauptwohnungen.

Vom 31.12.2011 bis zum 31.12.2015 (4 Jahre) stieg die Einwohnerzahl von Landau in der Statistik der Stadt Landau von 44.711 um 1.901 auf 46.612 Personen und in der Statistik des Landes von 43.476 um 1.886 auf 45.362 Personen. In beiden Fällen ergibt sich also ein Zuwachs von ca. 1.900 Einwohnern in 4 Jahren.

Am 30. Juni 2016 waren in der Gemeinde Landau in der Pfalz insgesamt 46.831 Personen gemeldet, davon 46.194 in ihrer alleinigen bzw. Hauptwohnung (HAW) und 637 in ihrer Nebenwohnung (NEW). Bei den Nebenwohnungen wurden nur diejenigen Personen berücksichtigt, deren Hauptwohnung sich außerhalb der Gemeinde Landau befindet, d. h. Personen mit sowohl Haupt- als auch Nebenwohnsitz in Landau wurden nicht mehrfach ausgewertet, sondern nur mit ihrem Hauptwohnsitz. In den letzten sechs Monaten (Januar bis Juni 2016) hat die Einwohnerzahl Landaus insgesamt um 219 Personen (in HAW und NEW) zugenommen, wobei die Zahl der Personen in Hauptwohnungen um 245 Personen zu- und die Zahl der Personen in Nebenwohnungen um 26 Personen abgenommen hat.

Die Einwohner verteilen sich auf 10.343 verschiedene bewohnte Adressen (von der Adlerstraße 1 bis zur Zweibrücker Straße 50). Dabei wohnen zwischen ein und 270 Personen an einer Adresse.

Die Stadt Landau ist in statistische Bezirke eingeteilt. Deren Abgrenzung wurde mit Wirkung vom 30.06.2014 tlw. geändert.



Dies ist zu beachten, sofern Auswertungen nach diesem Datum mit Auswertungen vor diesem Datum verglichen werden. Die aktuelle Aufteilung ist nebenstehend dargestellt. Diese Karte finden Sie auch im GeoPortal.Landau als PDF-Datei zum Download.

Hinweis:
Die Abgrenzung der Statistikbezirke auf den Landauer Stadtteilen ist nicht überall deckungsgleich mit den Gemarkungs- oder Ortsteilgrenzen.

2. Auswertung nach Statistikbezirken:

In der folgenden Tabelle sind die Einwohnerzahlen für die 2-stelligen Bezirke (Stadtteil-Ebene) dargestellt. Während die Daten in den Spalten b bis e den Stand vom 30. Juni 2016 zeigen, wird in Spalte f die Einwohnerentwicklung vom 31.12.2015 bis zum 30.06.2016 angegeben.

Statistikbezirk	bewohnte Adressen	Einwohner in Hauptwohnungen	Einwohner in Nebenwohnungen	Einwohner insgesamt (HAW+NEW)	Veränderung im 1. Halbjahr 2016
a	b	c	d	e	f
10, Landau - Freiraum	0	0	0	0	0
11, Landau - Mitte	1.166	9.049	92	9.141	+117
12, Landau - West	855	4.101	64	4.165	+83
13, Landau - Nord	344	1.178	30	1.208	-33
14, Landau - Nordost	335	2.629	39	2.668	+48
15, Landau - Südstadt	527	3.272	41	3.313	-42
16, Landau – Süd	489	3.232	28	3.260	+4
17, Landau - Wollmesheimer Höhe	728	2.552	22	2.574	-6
18, Landau - Südwest	324	1.118	20	1.138	+2
19, Landau – Horst	1.274	5.714	52	5.766	+2
20, Landau - Wohnpark Am Ebenberg	33	245	9	254	+54
21, Queichheim	971	3.482	116	3.598	+28
22, Mörlheim	379	1.052	17	1.069	0
33, Arzheim	502	1.390	20	1.410	-15
34, Dammheim	322	1.082	7	1.089	+10
35, Godramstein	904	2.662	33	2.695	+1
36, Mörzheim	391	1.136	14	1.150	-31
37, Nußdorf	519	1.535	21	1.556	+3
38, Wollmesheim	278	759	12	771	-6
41, Stadtwald Taubensuhl	2	6	0	6	0
42, Stadtwald Wollmesheim	0	0	0	0	0
Gemeinde Landau insgesamt	10.343	46.194	637	46.831	+219

Die Bezirke 11 (Mitte) und 19 (Horst) sind diejenigen mit den meisten bewohnten Adressen als auch die bevölkerungsreichsten. Die relativ hohe Zahl der Nebenwohnungen im Ortsteil Queichheim ist vorwiegend durch das Jugendwerk St. Josef und das Paulus-Stift begründet.

Der größte Bevölkerungszuwachs hat im letzten halben Jahr in den Bezirken 11 (Mitte), 12 (West) und 20 (Wohnpark Am Ebenberg) stattgefunden. Bei den Ortsteilen sind in Mörzheim und Arzheim leichte Einwohnerverluste festzustellen.

Die beiden nachfolgenden Tabellen zeigen die Auswertung der aktuellen Einwohner in den einzelnen Statistikbezirken einmal in absoluten Werten und einmal als relative Anteile in Prozent.

Einwohner in absoluten Werten:

Statistikbezirk	Bevölkerung (Haupt- und Nebenwohnungen) am 30. Juni 2016 (absolute Anzahl Personen)							
	insgesamt	davon		davon		davon im Alter von ... Jahren		
		Männer	Frauen	Deutsche	Ausländer/ -innen	unter 20	20 - 64	65 u. älter
10, LD - Freiraum	0	0	0	0	0	0	0	0
11, LD - Mitte	9.141	4.358	4.783	7.674	1.467	1.319	6.524	1.298
12, LD - West	4.165	1.786	2.379	3.901	264	622	2.448	1.095
13, LD - Nord	1.208	553	655	1.165	43	175	718	315
14, LD - Nordost	2.668	1.194	1.474	2.368	300	358	1.814	496
15, LD - Südstadt	3.313	1.563	1.750	2.876	437	622	2.273	418
16, LD - Süd	3.260	1.549	1.711	2.948	312	761	2.246	253
17, LD - Wollmesheimer Höhe	2.574	1.182	1.392	2.438	136	449	1.503	622
18, LD - Südwest	1.138	535	603	1.101	37	159	644	335
19, LD - Horst	5.766	2.836	2.930	5.136	630	980	3.578	1.208
20, LD - Wohnpark Am Ebenberg	254	130	124	242	12	32	182	40
21, Queichheim	3.598	1.847	1.751	3.222	376	726	2.163	709
22, Mörlheim	1.069	536	533	1.011	58	196	679	194
33, Arzheim	1.410	710	700	1.340	70	244	861	305
34, Dammheim	1.089	546	543	979	110	208	682	199
35, Godramstein	2.695	1.311	1.384	2.598	97	492	1.625	578
36, Mörzheim	1.150	584	566	1.083	67	243	643	264
37, Nußdorf	1.556	782	774	1.457	99	298	922	336
38, Wollmesheim	771	370	401	736	35	137	437	197
41, Stadtwald Taubensuhl	6	3	3	6	0	1	3	2
42, Stadtwald Wollmesheim	0	0	0	0	0	0	0	0
Insgesamt	46.831	22.375	24.456	42.281	4.550	8.022	29.945	8.864

Hinweis: Es ist zu beachten, dass die Abgrenzung des Statistikbezirks Nr. 20 nicht mit dem gleichnamigen Neubaugebiet „Wohnpark Am Ebenberg“ deckungsgleich ist.

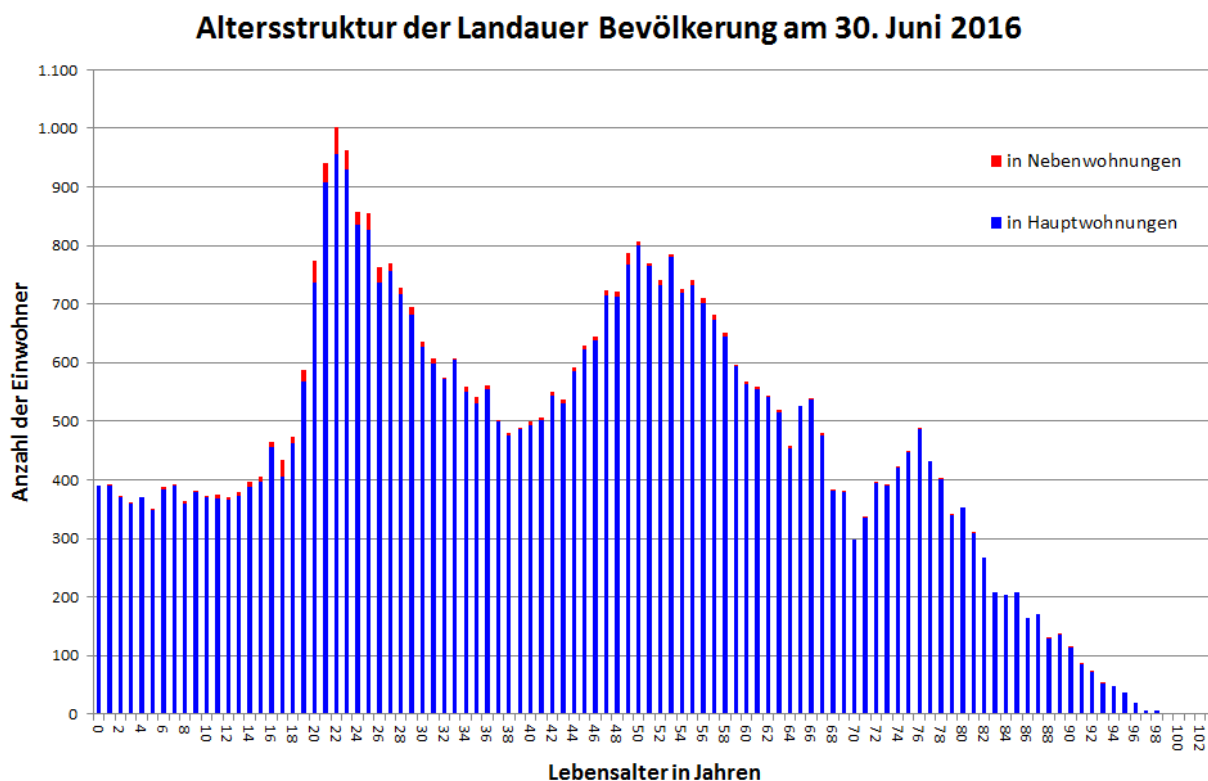
Einwohner in relativen Anteilen:

Statistikbezirk	Bevölkerung (Haupt- und Nebenwohnungen) am 30. Juni 2016 (relativer Anteil in Prozent)							
	insgesamt	davon		davon		davon im Alter von ... Jahren		
		Männer	Frauen	Deutsche	Ausländer/ -innen	unter 20	20 - 64	65 u. älter
10, LD - Freiraum	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11, LD - Mitte	19,5	47,7	52,3	84,0	16,0	14,4	71,4	14,2
12, LD - West	8,9	42,9	57,1	93,7	6,3	14,9	58,8	26,3
13, LD - Nord	2,6	45,8	54,2	96,4	3,6	14,5	59,4	26,1
14, LD - Nordost	5,7	44,8	55,2	88,8	11,2	13,4	68,0	18,6
15, LD - Südstadt	7,1	47,2	52,8	86,8	13,2	18,8	68,6	12,6
16, LD - Süd	7,0	47,5	52,5	90,4	9,6	23,3	68,9	7,8
17, LD - Wollmesheimer Höhe	5,5	45,9	54,1	94,7	5,3	17,4	58,4	24,2
18, LD - Südwest	2,4	47,0	53,0	96,7	3,3	14,0	56,6	29,4
19, LD - Horst	12,3	49,2	50,8	89,1	10,9	17,0	62,1	21,0
20, LD - Wohnpark Am Ebenberg	0,5	51,2	48,8	95,3	4,7	12,6	71,7	15,7
21, Queichheim	7,7	51,3	48,7	89,5	10,5	20,2	60,1	19,7
22, Mörlheim	2,3	50,1	49,9	94,6	5,4	18,3	63,5	18,1
33, Arzheim	3,0	50,4	49,6	95,0	5,0	17,3	61,1	21,6
34, Dammheim	2,3	50,1	49,9	89,9	10,1	19,1	62,6	18,3
35, Godramstein	5,8	48,6	51,4	96,4	3,6	18,3	60,3	21,4
36, Mörzheim	2,5	50,8	49,2	94,2	5,8	21,1	55,9	23,0
37, Nußdorf	3,3	50,3	49,7	93,6	6,4	19,2	59,3	21,6
38, Wollmesheim	1,6	48,0	52,0	95,5	4,5	17,8	56,7	25,6
41, Stadtwald Taubensuhl	0,0	50,0	50,0	100,0	0,0	16,7	50,0	33,3
42, Stadtwald Wollmesheim	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Insgesamt	100,0	47,8	52,2	90,3	9,7	17,1	63,9	18,9

Fast 20% der Landauer Bevölkerung wohnen im Bezirk Nr. 11 (Landau-Mitte). Es wohnen mehr Frauen als Männer in Landau. Der Ausländeranteil (ohne Doppelstaatler) liegt durchschnittlich bei fast 10% und ist in der Innen- und Südstadt am höchsten. Der Anteil der älteren Einwohner ab 65 Jahren ist höher als der Anteil der jüngeren Einwohner unter 20 Jahren.

3. Auswertung nach Lebensalter:

Das Alter der Landauer Bevölkerung liegt zwischen 0 (Null) und 103 Jahren. Das Durchschnittsalter beträgt 42,2 Jahre und das Medianalter 42 Jahre. Am häufigsten (mit je deutlich über 900 Personen) ist in Landau die Altersgruppe der 21- bis 23-Jährigen vertreten, was auf die Studentinnen und Studenten an der Universität Koblenz-Landau zurückgeführt werden kann. Das folgende Diagramm zeigt die in Landau vorliegende Altersstruktur differenziert in Haupt- und Nebenwohnungen.



Die nachfolgende Tabelle zeigt die Einwohnerzahlen getrennt nach Altersgruppen.

Altersgruppe	Einwohner (HAW + NEW)		Veränderung in den letzten 6 Monaten		Summe am 30.06.2016	Anteil in Prozent
	30.06.2016	31.12.2015	absolut	relativ		
0 bis 2 Jahre	1.155	1.116	39	3,5%	8.022	17,1%
3 bis 5 Jahre	1.083	1.100	-17	-1,5%		
6 bis 9 Jahre	1.523	1.497	26	1,7%		
10 bis 15 Jahre	2.302	2.340	-38	-1,6%		
16 bis 17 Jahre	898	863	35	4,1%		
18 bis 19 Jahre	1.061	1.137	-76	-6,7%		
20 bis 34 Jahre	11.327	11.130	197	1,8%	29.945	63,9%
35 bis 49 Jahre	8.762	8.906	-144	-1,6%		
50 bis 64 Jahre	9.856	9.725	131	1,3%		
65 bis 79 Jahre	6.260	6.243	17	0,3%	8.864	18,9%
ab 80 Jahre	2.604	2.555	49	1,9%		
Summe	46.831	46.612	219	0,5%	46.831	100%

In den ersten sechs Monaten des Jahres 2016 ist die Einwohnerzahl bei den unter 20-Jährigen um 31 Personen (0,4%) zurückgegangen, während bei den 20 bis 64-Jährigen ein Anstieg von 184 Personen (0,6%) und bei den ab 65-Jährigen um 66 Personen (0,8%) festzustellen ist.

4. Auswertung nach Staatsangehörigkeit:

Wertet man die Einwohner (in Haupt- und Nebenwohnungen) nach Staatsangehörigkeit aus, so ergibt sich, dass 9,7% der Landauer Bevölkerung Ausländer und weitere 5,9% sog. Doppelstaatler sind. Als Doppelstaatler werden hier Personen gezählt, die sowohl die deutsche als auch eine andere Staatsangehörigkeit besitzen.

Staatsangehörigkeit	Einwohner (HAW + NEW)				Veränderung in den letzten 6 Monaten	
	Juni 2016		Dezember 2015		absolut	relativ
	absolut	relativ	absolut	relativ		
Deutsche *	39.527	84,4%	39.569	84,9%	-42	-0,1%
Ausländer	4.550	9,7%	4.309	9,2%	241	5,6%
Doppelstaatler	2.754	5,9%	2.734	5,9%	20	0,7%
Insgesamt	46.831	100%	46.612	100%	219	0,5%

* ohne Personen mit einer zweiten Staatsangehörigkeit (Doppelstaatler)

In den ersten sechs Monaten des Jahres 2016 ist die Zahl der Deutschen minimal zurückgegangen. Der Anstieg der Gesamteinwohnerzahl in dieser Zeit beruht auf dem Zuwachs bei den Ausländern, deren Zahl um 5,6% zugenommen hat und deren Anteil an der Gesamtbevölkerung inzwischen auf 9,7% gestiegen ist. Im Bestand befinden sich 185 Kinder, die in der ersten Jahreshälfte 2016 geboren wurden, davon 178 Deutsche (inkl. 10 Doppelstaatler) und 7 bzgl. der Staatsangehörigkeit ungeklärte Fälle.

Die bei den Ausländern in Landau am häufigsten vertretenen ausländischen Staatsangehörigkeiten sind in der folgenden Tabelle aufgelistet. Dabei wurden die Einwohner in Haupt- und Nebenwohnungen berücksichtigt, sofern es Mitte 2016 mehr als 100 Personen dieser Staatsangehörigkeit in Landau gab.

Staatsangehörigkeit	Einwohner (HAW + NEW)		Veränderung in den letzten 6 Monaten
	Juni 2016	Dezember 2015	
deutsch *	39.527	39.569	-42
polnisch	447	434	13
syrisch	415	257	158
türkisch	376	382	-6
rumänisch	286	299	-13
italienisch	260	247	13
französisch	224	226	-2
kosovarisch	138	134	4
afghanisch	134	89	45
portugiesisch	124	127	-3
russisch	118	119	-1
bulgarisch	118	106	12
griechisch	107	102	5
sri-lankisch	104	104	0

* ohne Personen mit einer zweiten Staatsangehörigkeit (Doppelstaatler)

Polen, Syrer, Türken und Rumänen bilden die größten ausländischen Bevölkerungsgruppen. Es fällt auf, dass im ersten Halbjahr 2016 besonders die Zahl der Syrer und Afghanen in Landau deutlich zugenommen hat. Dies ist eine Folge der deutschlandweiten Flüchtlingswelle.

Die bei den Doppelstaatlern in Landau am häufigsten vertretenen Staatsangehörigkeiten sind in der nachstehenden Tabelle aufgelistet. Dabei wurden Einwohner in Haupt- und Nebenwohnungen berücksichtigt.

Staatsangehörigkeiten der Doppelstaatler	Einwohner (HAW + NEW)		Veränderung in den letzten 6 Monaten
	Juni 2016	Dezember 2015	
dt. - polnisch	420	423	-3
dt. - russisch	312	309	3
dt. - kasachisch	215	218	-3
dt. - französisch	175	172	3
dt. - türkisch	167	167	0
dt. - rumänisch	164	159	5
dt. - italienisch	117	112	5

Der Datenvergleich von Mitte 2016 zu Ende 2015 zeigt nur geringfügige Veränderungen bei der Anzahl von Personen, die sowohl die Deutsche als auch eine ausländische Staatsangehörigkeit besitzen.

5. Auswertung nach Familienstand:

Wenn man die Einwohner in Haupt- und Nebenwohnungen nach dem Familienstand auswertet, ergeben sich die Werte in folgender Tabelle.

Familienstand	Einwohner (HAW + NEW)				Veränderung in den letzten 6 Monaten
	Juni 2016		Dezember 2015		
	absolut	relativ	absolut	relativ	
ledig	21.432	45,8%	21.312	45,7%	120
verheiratet	18.085	38,6%	18.100	38,8%	-15
geschieden	3.729	8,0%	3.755	8,1%	-26
verwitwet	2.911	6,2%	2.940	6,3%	-29
andere / unbekannt	674	1,4%	505	1,1%	169
Insgesamt	46.831	100%	46.612	100%	219

Der Datenvergleich von Mitte 2016 zu Ende 2015 zeigt, dass insbesondere die Zahl derer mit unbekanntem Familienstand in Landau zugenommen hat, was auf Flüchtlinge / Asylbewerber zurückzuführen ist. Auch die Zahl der Ledigen hat in den vergangenen 6 Monaten zugenommen. Von denen waren im Juni 2016 14.527 Voll- und 6.905 Minderjährig. Im Übrigen sind unter „andere“ auch einige Dutzend Fälle von eingetragener bzw. aufgehobener Lebenspartnerschaft enthalten.

6. Auswertung nach Religionszugehörigkeit:

In der folgenden Tabelle wurden die Einwohner in Haupt- und Nebenwohnungen anhand ihrer Religionszugehörigkeit ausgewertet.

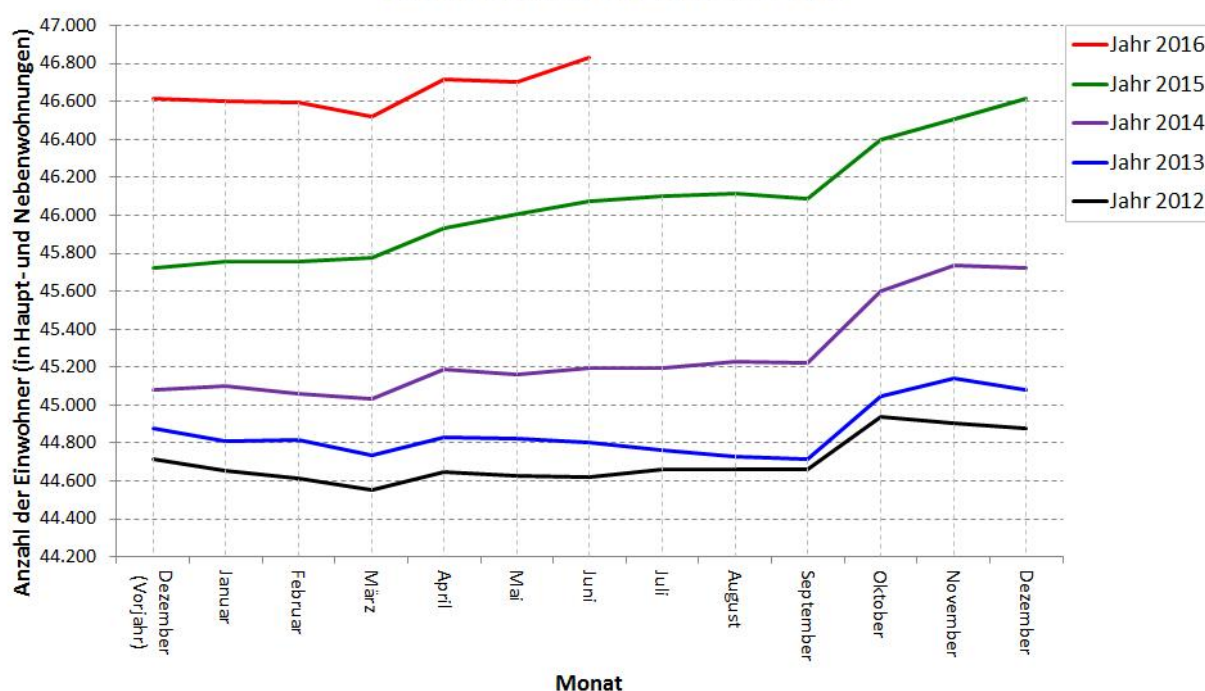
Religion / Glaubensgemeinschaft	Einwohner (HAW + NEW)				Veränderung in den letzten 6 Monaten
	Juni 2016		Dezember 2015		
	absolut	relativ	absolut	relativ	
römisch-katholisch (rk)	16.854	36,0%	16.906	36,3%	-52
evangelisch (ev)	15.109	32,3%	15.264	32,7%	-155
ohne Angabe / Gemeinschaftslos (oa)	12.307	26,3%	11.988	25,7%	319
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Johannische Kirche (so)	2.117	4,5%	2.015	4,3%	102
andere Glaubensgemeinschaft	444	0,9%	439	0,9%	5
Insgesamt	46.831	100%	46.612	100%	219

Die Daten der Tabelle zeigen auf, dass in Landau die Anzahl der evangelischen und katholischen Personen abnimmt. Demgegenüber nimmt die Zahl der Personen anderen Glaubens und ohne Religionszugehörigkeit zu.

7. Bevölkerungsentwicklung:

Laut einer Datenabfrage aus MESO vom 4. Juli 2016 waren am 30. Dezember 2011 insgesamt 44.711 Personen in Landau (in Haupt- und Nebenwohnungen) gemeldet. Am 30. Juni 2016 waren es insgesamt 46.831 Personen, was einen Einwohnerzuwachs von 2.120 Personen in 4½ Jahren bzw. einer Zunahme von 4,7% entspricht. Diese Bevölkerungsentwicklung ist im nachfolgenden Diagramm dargestellt.

**Bevölkerungsentwicklung in Landau
von Dezember 2011 bis Juni 2016**



Im vorstehenden Diagramm erkennt man das über Jahre hinweg kontinuierliche und immer stärker steigende Bevölkerungswachstum. Außerdem ist jährlich zum Semesterbeginn im April und Oktober ein deutlicher Ausschlag nach oben zu erkennen, was auf den Zuzug von Studierenden hinweist.

Betrachtet man den im Diagramm dargestellten 4½-jährigen Zeitraum vom 30.12.2011 bis zum 30.06.2016, so erhält man die Daten wie in folgender Tabelle.

Bevölkerungsentwicklung in den letzten 4½ Jahren	Einwohner am		Veränderung	
	Juni 2016	Dez. 2011	absolut	relativ
Einwohner insgesamt	46.831	44.711	2.120	4,7%
Geschlecht				
männlich	22.375	21.171	1.204	5,7%
weiblich	24.456	23.540	916	3,9%
Altersgruppe				
unter 20 Jahre	8.022	8.038	-16	-0,2%
20 bis 64 Jahre	29.945	28.301	1.644	5,8%
ab 65 Jahre	8.864	8.372	492	5,9%
Staatsangehörigkeit				
Deutsche (davon Doppelstaatler)	42.281 (2.754)	41.977 (2.659)	304 (95)	0,7% (3,6%)
Ausländer	4.550	2.734	1.816	66,4%
Ortsteile / Statistikbezirke				
Arzheim	1.410	1.414	-4	-0,3%
Dammheim	1.089	1.003	86	8,6%
Godramstein	2.695	2.768	-73	-2,6%
Landau	33.487	31.571	1.916	6,1%
Mörlheim	1.069	976	93	9,5%
Mörzheim	1.150	1.155	-5	-0,4%
Nußdorf	1.556	1.498	58	3,9%
Queichheim	3.598	3.553	45	1,3%
Wollmesheim	771	766	5	0,7%

Die demographische Entwicklung in Deutschland und in Rheinland-Pfalz wurde mit den Stichworten „weniger / älter / bunter“ umschrieben. Wie aus der Tabelle ersichtlich, wurde Landaus Bevölkerung in den letzten 4½ Jahren nicht weniger, sondern wuchs um 4,7% (Stichwort ‚Schwarmstadt‘). Auch wenn lt. Tabelle die Zahl der ab 20-Jährigen anstieg, lag das Durchschnitts- und das Medianalter sowohl Ende 2011 als auch Mitte 2016 unverändert bei 42 Jahren. Dies ist auf den stetigen Anstieg der Studierenden-Zahlen an der Uni Landau und den damit verbundenen Zuzug junger Studierender nach Landau zurückzuführen. Landau wird allerdings eindeutig bunter, da die Bevölkerung vorwiegend durch Ausländer zugenommen hat. Deren Anteil lag Ende 2011 noch bei 6,1% und stieg bis Juni 2016 auf 9,7% an.

Über 90% des Bevölkerungszuwachses der vergangenen 4½ Jahre fand in der Kernstadt statt (+1.816 Personen in Landau). Auch in Dammheim, Mörlheim und Nußdorf sind die Einwohnerzahlen deutlich gestiegen, während in Godramstein ein merklicher Rückgang festzustellen ist.

Landauer Neubürger:

Im Einwohnerbestand waren am 30. Juni 2016 insgesamt 1.476 Personen eingetragen, die erst seit Jahresbeginn 2016 in der Gemeinde Landau gemeldet sind. Diese Neubürger resultieren aus Geburten und Wanderungsgewinnen. 52% der Neubürger sind männlich und 32% sind Ausländer, die meisten

davon syrisch. Bezogen auf das Alter ergibt sich bei den Neubürgern folgendes Bild, wobei sich zeigt, dass über 70% jünger als 30 Jahre alt sind.

- unter 1 Jahr:	195
- 1 bis 17 Jahre:	155
- 18 bis 29 Jahre:	700
- 30 bis 59 Jahre:	356
- ab 60 Jahre:	70

8. Zusammenfassung:

Zusammenfassend lässt sich sagen:

- In Landau waren am 30. Juni 2016 insgesamt 46.831 Einwohner in Haupt- und Nebenwohnungen gemeldet.
- In den letzten 4½ Jahren hat Landaus Bevölkerung um 2.120 Personen, davon im letzten halben Jahr um 219 Personen zugenommen.
- Der Bevölkerungszuwachs fand hauptsächlich in der Kern- bzw. Innenstadt statt. Im Untersuchungszeitraum von Ende 2011 bis Mitte 2016 sind vorwiegend in Mörlheim (+93), Dammheim (+86) und Nußdorf (+58) Einwohnergewinne und in Godramstein (-73) Einwohnerverluste zu verzeichnen. Dagegen sind im 1. Halbjahr 2016 in Mörzheim leichte Einwohnerverluste (-31) zu verzeichnen und in den anderen Ortsteilen ist Stabilität festzustellen.
- Der Altersdurchschnitt bleibt konstant bei 42 Jahren.
- Der Bevölkerungszuwachs im ersten Halbjahr 2016 von im Saldo 219 Personen ergibt sich durch -42 Deutsche (ohne weitere Staatsangehörigkeit), +20 Deutsche (mit weiterer Staatsangehörigkeit) und durch +241 Ausländer. Der Ausländeranteil ist auf 9,7% gestiegen.